







Abschluss-Forum: Die Verwaltung auf dem (Irr-) Weg in die virtuelle Welt?

Was soll die Verwaltung tun?



Prof. Tony Bovaird *INLOGOV and TSRC*

www.inlogov.bham.ac.uk







Die Zukunft wird anders sein ...

- Demografie
- Umwelt und Energie
- Wirtschaft
- Wissenschaft und Technologie
- Gesellschaft
- Politik

• • •







Benchmarking zeigt: Nur der Vergleich mit andersartigen Organisationen ermöglicht Innovationen.

NEVER SAY NEVER!!!

Kommen Sie mit auf die Reise und bewerten Sie selbst.









Leitbild-Erweiterung der Kommunen



ZIEL:

Rechtmäßigkeit

Leistung

FOKUS:

Staat

Abnehmer

 Lebensqualität, Sozialer Zusammenhalt

Bürger, Zivilgesellschaft

STEUERUNG QUA: •

Hierarchie •

Markt

Netzwerke

DISKURS:

Juristisch • BWL Strategisch-politisch

LEITUNGS-

Administration

Management

Governance, Strategische Führung

VERSTÄNDNIS:

Quelle: Prof. Gerhard Banner, Governance International A.D.







Open Government als Motor von Government 2.0 in Großbritannien

Data.gov.uk

Mai 2010: neue Regierung verpflichtet sich zu mehr Transparenz:

- Öffentliche Aufträge werden vollständig veröffentlicht
- Ausgaben über 500 Pfund sind veröffentlichungspflichtig.
- Crime data maps auf kommunaler Ebene.

Kommunen wie die Londoner Gemeinde Barnet beabsichtigen freiwillig meldepflichtige Geschenke an Führungskräfte auf der kommunalen Website zu veröffentlichen.











Was wir unter Government 2.0 verstehen

"No decision about me without me!"



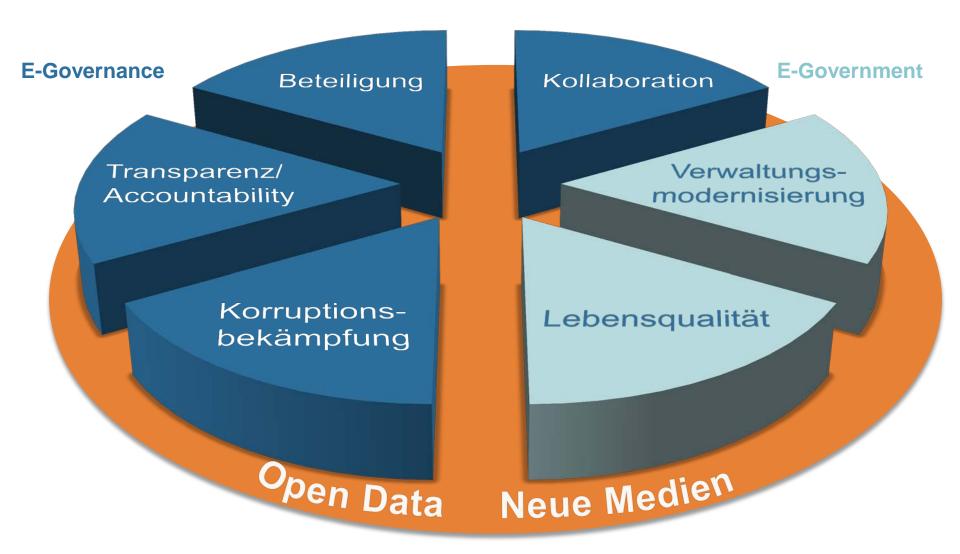






UNIVERSITY^{OF} BIRMINGHAM

Was heißt "Government 2.0"?

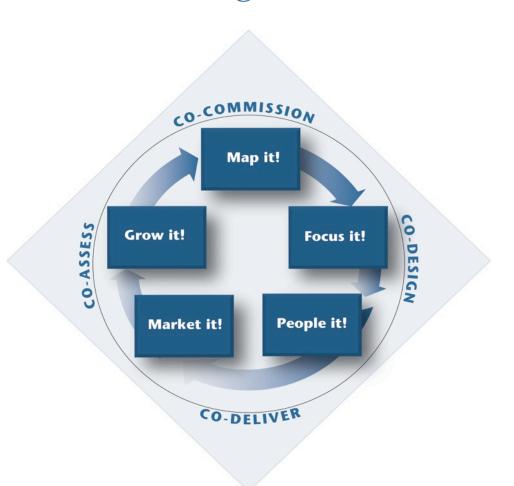








Ein neues Steuerungsmodell für die Verwaltung 2.0



Quelle:

Governance International www.govint.org





Was braucht er?









What public sector staff think partially-sighted people need most:

- 1) More information about public services available to them (64%)
- 2) More information about support if they need help (54%)
- 3) Want to know more people and develop friendships (36%)
- 4) Want to talk with somebody about personal issues (18%)

What partially-sighted people really want:

- 1) Want to know more people and develop friendships (91%)
- 2) Want to talk with somebody about personal issues (62%)
- 3) More information about public services available to them (53%)
- 4) More information about support in case they need help (47%)

Source: Martin Willis and Eileen Dunstan, University of Birmingham, 2009







Fallstudie Kommunikation: Talk About Local

Ausbildung "vor Ort", um benachteiligte Gruppen "fit" für neue Medien zu machen.

Seit 2009 mehr als 400 hyperlocal sites.

Nutzung der Websites zur

- Einflussnahme auf politische Entscheidungen, Planungsverfahren und Entwicklungen auf Quartiersebene.
- Vernetzung von Menschen und Gruppen auf Quartiersebene.

Social media surgeries der Organisation Podnosh in Birmingham verfolgen ähnlichen Ansatz.











Fallstudie Kollaboration: offenes Vorschlagswesen

- "Wenn Sie in South Holland leben oder arbeiten, haben Sie jetzt die Möglichkeit Ihre Ideen zur Verbesserung Ihres Umfelds einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und unter Umständen eine Finanzierung zu erhalten, um Ihre Idee umzusetzen".
- "Wenn Sie eine gute Idee haben, ganz gleich wie bedeutend oder unbedeutend, geben Sie doch Ihre Idee auf der Website der Kreisverwaltung South Holland ein. Ihre Idee wird anderen Website-Besuchern sichtbar werden, die Ihre Idee bewerten und kommentieren können".
- "Wir können die Umsetzung Ihrer Idee nicht garantieren, aber Ihre Gedanken und Ideen können auch ein erster Schritt dazu sein um Ihre Mitbürger/innen zum Engagement in unserer Kommune anzuregen."



Get Involved





www.sholland.civicrowd.com



e volentieri

StradaNove





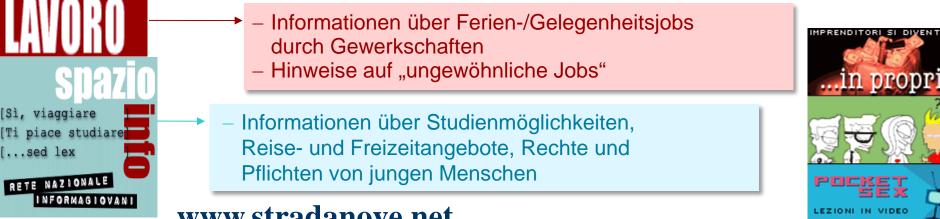
Fallstudie Kommunikation: Stradanove, Modena

- Das populärste Thema
- 1000 monatliche Hits / 20 E-Mails mit Fragen pro Tag
- Anonyme Beratung durch Fachpersonal

Informationen über Drogen und Suchtprobleme

- Ratschläge zu Sicheres Fahren
- Informationen zum Führerscheinerwerb

www.stradanove.net



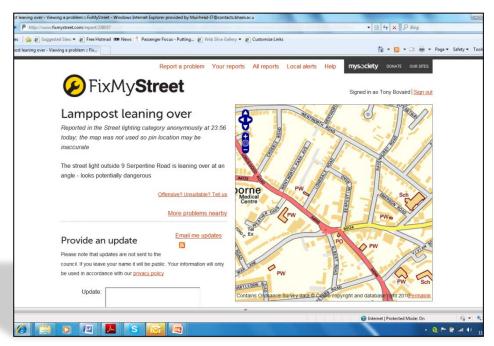






Fallstudie Kollaboration: FixMyStreet von mySociety.org

- Gründung 2007 auf Initiative der Regierung, jetzt unabhängig
- Die Beschwerde von Bürger/innen wird öffentlich.
- Bürger/innen können erkennen, wer sich außer ihnen beschwert hat und mit anderen Beschwerdeführern in Kontakt treten.
- Die Beschwerde wird an die Kommune weitergeleitet. Es wird der Kommune überlassen, wie sie mit der Beschwerde umgeht.
- Bis dato ... 161.039 Meldungen









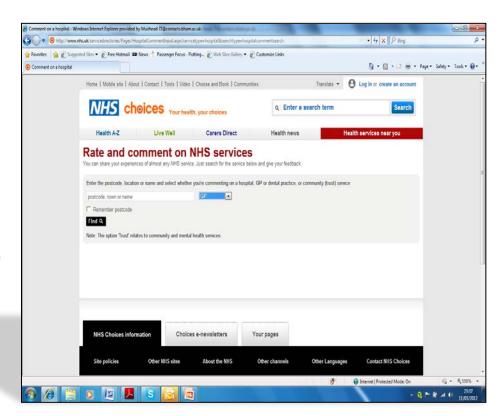
Fallstudie Kundenorientierung: Bewertung des Gesundheitswesens in Großbritannien

Bewertung und Kommentierung

von Krankenhäusern, Hausarzt und Zahnarztpraxen durch Patienten/innen, Familienangehörige und Freundeskreis möglich.

Einzige Voraussetzung:

direkte Erfahrung mit dem Dienstleiter (darf nicht mehr als 2 Jahre zurückliegen)









Fallstudie Kundenorientierung: Aktives Beschwerdemanagement in Arnsberg



Quelle: BILD vom 14.01.2008



Quelle: Bernd Wisser, Stadt Arnsberg



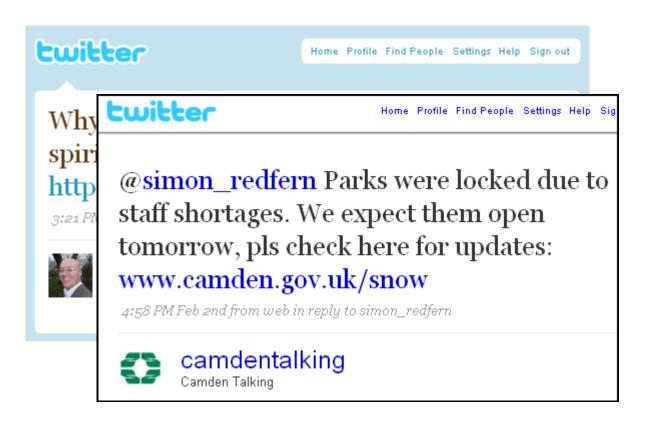






























Vielen Dank für Ihre MIT-Wirkung!

INLOGOV

www.inlogov.bham.ac.uk

@tonybovaird

T.Bovaird@bham.ac.uk

ory budgets castoment journey

efficiency strategic management study trips

The series in the strategic management study trips

partnerships

Co-Design workshops

Co-Assessment international best practice

transparency engagement Co-Delivery

neighbourhood charters good governance

Governance International